

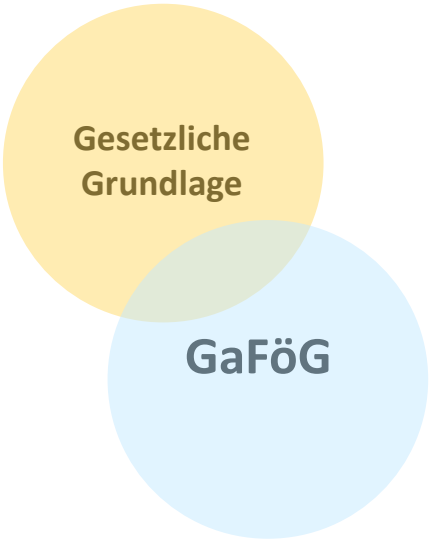
Herzlich Willkommen zur
**Informationsveranstaltung zur
Ganztagsschulentwicklung in der Stadt
Frankfurt für die Kinderbeauftragten
am 08.05.2025**

Bettina von Haza-Radlitz
Staatliches Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main

Monja Jänisch
Stadtschulamt für die Stadt Frankfurt am Main

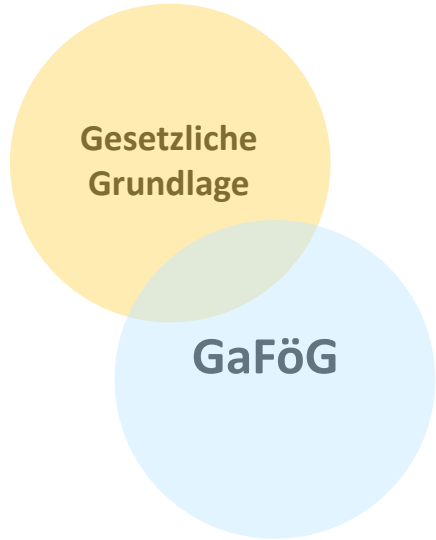
1. Begrüßung und Ablauf
2. Rechtsanspruch
3. Frankfurter Weg
4. Überblick zur Ganztagschulentwicklung
5. Umsetzung in den Bildungsregionen
6. Eckpunkte des Pakt für den Ganzttag
7. Qualitätsbereiche
8. Unterstützungsmöglichkeiten
9. Links

2. Eckpunkte des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter



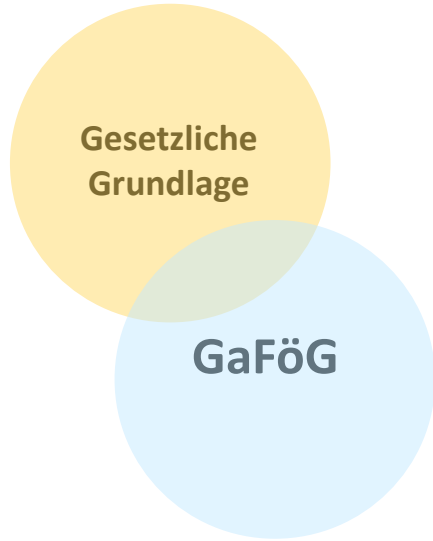
- Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz - GaFöG).
- Das Gesetz beinhaltet die stufenweise Einführung eines Anspruchs auf ganztägige Förderung für Grundschul Kinder ab dem Jahr 2026.
- Ab dem Schuljahr 26/27 sollen zunächst alle Kinder der ersten Klassenstufe einen Anspruch darauf haben, ganztägig gefördert zu werden.
- Der Anspruch soll in den Folgejahren um je eine Klassenstufe ausgeweitet werden, damit ab August 2029 alle Kinder der Klassenstufen 1 bis 4 eine Ganztagsförderung zusteht.

2. Eckpunkte des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter



- Der Rechtsanspruch wird im Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII) geregelt. Geändert wurde dazu Paragraph 24 SGB VIII (tritt im August 2026 in Kraft!)
- Der Rechtsanspruch richtet sich mit dieser gesetzlichen Grundlage gegen die Kommune (Gewährleistung und Verfahren).
- Die Federführung für künftige Rechtsanspruchsverfahren, Klageverfahren und Ersatzleistungen liegen beim Stadtschulamt.

2. Eckpunkte des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter



- Er sieht einen Betreuungsumfang von acht Stunden an allen fünf Werktagen vor. Die Unterrichtszeit wird angerechnet.
- Der Rechtsanspruch soll auch in den Ferien gelten, dabei können Länder eine Schließzeit bis maximal vier Wochen regeln.
- Eine Pflicht, das Angebot in Anspruch zu nehmen, gibt es nicht – trotzdem muss eine 100% - Versorgung vorgehalten werden.
- Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder kann sowohl in offenen und gebundenen Ganztagschulen als auch in Horten erfüllt werden.

3. Eckpunkte des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter



- Der Rechtsanspruch soll in Frankfurt zu 2/3 über Ganztagsgrundschulen und zu 1/3 über Horte sichergestellt werden. Das ist eine stadtweite Orientierung und nicht 1-1 auf jeden Schulbezirk zu übertragen.
- Der *Pakt für den Ganzttag* bildet die Basis für die Umsetzung des Rechtsanspruches. Das Angebot beinhaltet eine 100% Platzgarantie für alle Schülerinnen und Schüler des Schulbezirkes.
- Alle Grundschulen in Frankfurt werden Schulen im *Pakt für den Ganzttag*. Zum SJ 24/25 sind bereits 32 Grundschulen im Pakt für den Ganzttag.
- Der *Pakt für den Ganzttag* ist ein kooperatives Angebot der Kommunen mit dem Land Hessen. In Frankfurt sind die Horte und die Erweiterten Schulischen Betreuungen Bestandteil der Umsetzung des Paktes.

3. Eckpunkte des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter



- Es erfolgt eine Angleichung der Rahmenbedingungen aller Ganztagsangebote.
- Elternentgelt für alle Grundschul Kinder oder Elternentgeltfreiheit sind die beiden Optionen. Die Ferien (max. 20 Schließtage) sollen kostenfrei sein.
- Mittagessen und Snacks werden weiterhin kostenpflichtig für die Familien sein.
- Keine Erhebung von zusätzlichen Unkostenbeiträgen für Ganztagsangebote.
- Die erste Abholzeit ist ab 14.30 Uhr möglich, die letzte um 17 Uhr. Dazwischenliegende Abholzeiten können standortbezogen definiert werden.
- Die Vormerkung für einen Platz in der Ganztagsgrundschule wird für alle Schüler*innen der Schule über das kindernetfrankfurt erfolgen.

3. Eckpunkte des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter



- Änderung des Hessischen Schulgesetzes: Der Schulträger kann nun zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auch ohne Antrag der Schulkonferenz Schulen zu Schulen mit Ganztagsangeboten entwickeln.
- Das Staatliche Schulamt für die Stadt Frankfurt hat in Zusammenarbeit mit dem Stadtschulamt eine Priorisierungsliste für den Einstieg aller restlichen Schulen in den Pakt für den Ganzttag bis zum Schuljahr 2026/2027 Schulen abgestimmt.
- Der Ausbau von Hortplätzen ist vereinzelt notwendig.
- Schulen, Ganztagsbetreuer und Hortbetreuer bilden eine Verantwortungsgemeinschaft für die Erfüllung des Rechtsanspruchs.

4. Überblick zur Ganztagschulentwicklung in der Stadt Frankfurt

Schuljahr 2024/25

- 82 Grundschulen bzw. Grundstufen
- 77 Schulen mit Erweiterter Schulischer Betreuung (ESB)
- 32 Grundschulen im Pakt für den Ganzttag inklusive ESB
- 12 Grundschulen im Profil 1 plus ESB
- 9 Grundschulen im Profil 2 plus ESB
- 2 Grundschulen und vier Grundstufen an Förderschulen im Profil 3

5. Umsetzung in den Bildungsregionen

Bildungsregion Süd

Bedarfe erfüllt	PfdG ab 25/26	PfdG ab 26/27	PfdG-Einstieg in Planung bzw. Lösung über Quartier
Textorschule	Martin-Buber-Schule	Gruneliuschule	Frauenhofschule
Willemerschule		Riedhofschule	Friedrich-Fröbel-Schule
Mühlbergschule			August-Gräser-Schule
Goldsteinschule			
Minna-Specht-Schule			

5. Umsetzung in den Bildungsregionen

Bildungsregion West

Bedarfe erfüllt	PfdG ab 25/26	PfdG ab 26/27	PfdG-Einstieg in Planung bzw. Lösung über Quartier
Adolf-Reichwein-Schule	Fridtjof-Nansen-Schule	Friedrich-List-Schule	Boehleschule
Albrecht-Dürer-Schule		Walter-Kolb-Schule	Karl-von-Ibell-Schule
Berthold-Otto-Schule		Eichendorffschule	Niddaschule
Henri-Dunant-Schule			
Hostatoschule*			
Käthe-Kollwitz-Schule			
Ludwig-Weber-Schule			
Meisterschule (Profil 3)			
Robert-Blum-Schule			

* Schule setzt das Programm ‚Pakt für den Ganztag‘ um, aus räumlichen Gründen kann noch keine Betreuungsgarantie erfüllt werden.

5. Umsetzung in den Bildungsregionen

Bildungsregion Mitte

Bedarfe erfüllt	PfdG ab 25/26	PfdG ab 26/27	PfdG-Einstieg in Planung bzw. Lösung über Quartier
GS Europaviertel	Ackermannschule	Günderrodeschule	Georg-Büchner-Schule
Hellerhofschule	Elsa-Brändström-Schule	Karmelitorschule	Franckeschule
Holzhausenschule	Engelbert-Humperdinck-Schule	Liebfrauenschule	Bonifatiuschule
Kerschensteinerschule	Michael-Ende-Schule	Weißfrauenschule (Profil 3)	Brentanoschule
Viktoria-Luise-Schule	Schwarzburgschule		
	Bürgermeister-Grimm-Schule (Profil 3)		

5. Umsetzung in den Bildungsregionen

Bildungsregion Mitte-Nord

Bedarfe erfüllt	PfdG ab 25/26	PfdG ab 26/27	PfdG-Einstieg in Planung bzw. Lösung über Quartier	PfdG-Einstieg in Planung bzw. Lösung über Quartier
Berkersheimer Schule	Albert-Schweitzer-Schule	Ludwig-Richter-Schule	Astrid-Lindgren-Schule	Heinrich-Kromer-Schule
Diesterwegschule		Münzenbergerschule	Ebelfeldschule	Fried-Lübbecke
Liesel-Oestreicher-Schule			Heinrich-Seeliger-Schule	Robert-Schumann-Schule
Römerstadtschule			IGS Eschersheim	
Theobald-Ziegler-Schule			Erich-Kästner-Schule	

5. Umsetzung in den Bildungsregionen

Bildungsregion Ost

Bedarfe erfüllt	PfdG ab 25/26	PfdG ab 26/27	PfdG-Einstieg in Planung bzw. Lösung über Quartier
Dahlmannschule	Linnéschule	Kirchnerschule	Schule am Landgraben
Freiligrathschule		Schule am Hang	Pestalozzischule
Konrad-Haenisch-Schule			Comeniusschule
Merianschule			
Uhlandschule*			
Valentin-Senger-Schule			
Zentgrafenschule			

* Schule setzt das Programm ‚Pakt für den Ganztag‘ um, aus räumlichen Gründen kann noch keine Betreuungsgarantie erfüllt werden.

5. Umsetzung in den Bildungsregionen

Bildungsregion Nord

Bedarfe erfüllt	PfdG ab 25/26	PfdG-Einstieg in Planung bzw. Lösung über Quartier
Grundschule Riedberg	Grundschule Harheim	Steffi-Jones-Schule
Judith-Kerr-Schule	Grundschule Kalbach	Michael-Grzimek-Schule
Marie-Curie-Schule	Schule am Erlenbach	

6. Eckpunkte des PfdG

- **Enge Zusammenarbeit der Schule und des Ganztagsträgers**
 - gemeinsame Verantwortung von Schule und Träger
 - gemeinsame Zeit- und Angebotsstruktur
 - gemeinsame Planung und Organisation der Ressourcen (Stelle/Mittel)
 - gemeinsames Vertretungskonzept für unterjährige Veränderungen
- **Gestaltung des PfdG im Quartier**
 - Alle Kinder der Schule erhalten ein Ganztagsangebot im Schulbezirk (inkl. Horte)
 - Kooperation im Quartier (Horte/Betreuungseinrichtungen und Schule)

6. Eckpunkte des PfdG

- **Freiwilligkeit des PfdG mit Verpflichtung nach Anmeldung**
- **Betreuungsangebote in 3 Modulen:**
 - Ohne Betreuung (Unterricht nicht über die Stundentafel hinaus)
 - Betreuung bis 14:30 Uhr (nach Anmeldung verpflichtend)
 - Betreuung bis 17:00 Uhr (Grad der Verpflichtung wird im Schulkonzept festgelegt)
- **Grad der Gebundenheit:**
 - Offenes Modell
 - Teilgebundenes Modell (Einzelne Klassen)

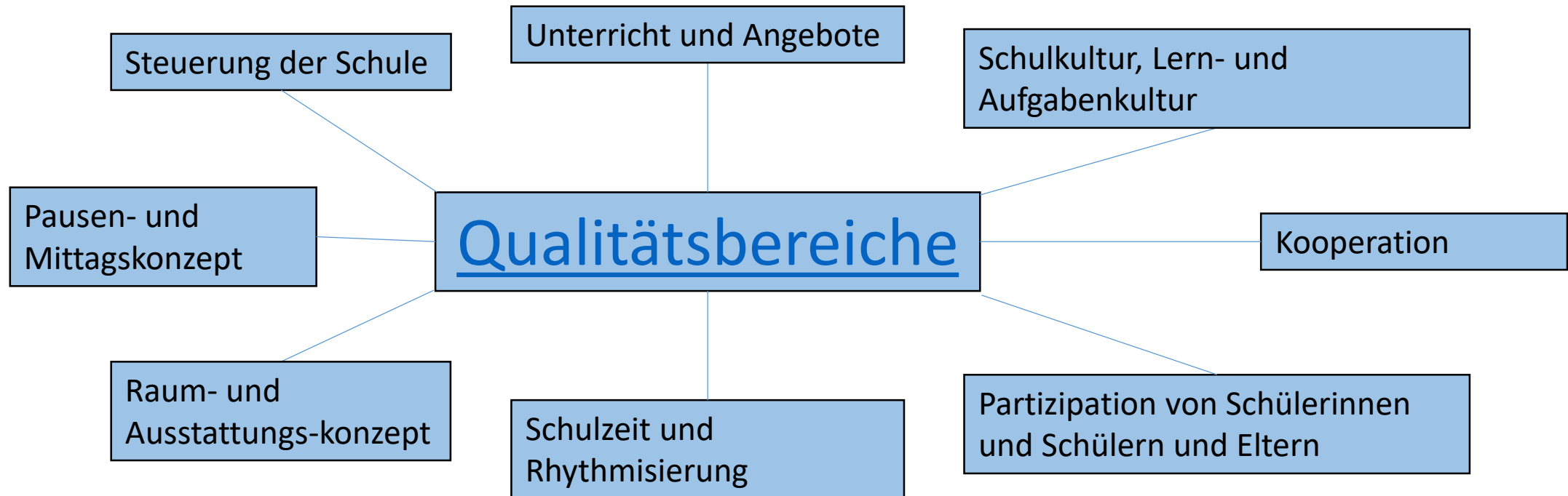
6. Eckpunkte des PfdG

- **Pädagogische Mittagspause (min. 45 min mit Mittagessen)**
- **Ferienbetreuung (max. 20 Schließtage)**
- **Finanzierung:**
 - Landesressourcen durch Schülerfaktor mit Nachsteuerung (Stelle/Mittel)
 - kommunale Ressource über ESB-Plätze/ Frühbetreuung/ weitere Gelder
 - Elternentgelt

1,00 Stellen $\hat{=}$ 28,5 Stunden (G)

1,00 Stellen $\hat{=}$ 54.000 €

7. Qualitätsbereiche



8. Unterstützungsmöglichkeiten

Staatliches Schulamt

- **Fachberatung Ganztag**

Bettina.vonHazaRadlitz@kultus.hessen.de

Schulentwicklungsberatung

- Leitung pädagogische Unterstützung
- **Serviceagentur Ganztag Hessen**
 - Unterstützung zur Ausgestaltung der Qualitätskriterien
 - Fortbildungen



Stadtschulamt

- Beratung durch den Fachbereich Pädagogische Schulentwicklung; Paed.schulentwicklung.amt40@stadt-frankfurt.de
- **Kooperationsbudget**
- **Externe (Prozess)Begleitung**
- **Raumbox-Beratung**

8. Laufende Schritte des Stadtschulamtes

- Arbeit einer amtsinternen Planungsgruppe zum Transfer der Ergebnisse der Pilotierung auf die standortbezogenen Voraussetzungen der Quartiere
- Schulbezogene Beratung zur Bewerbung und Umsetzung des Pakt für den Ganzttag unter Berücksichtigung der Priorisierung
- Standortbezogene Beratung von Trägern zum Hortausbau
- Durchführung von schulbezirksbezogenen Kick Off PfdG– Terminen (Schule, Ganzttag, Horte) als Angebot für Schulen und Träger auf operativer Ebene

9. Links

- [Raumbox](#)
- [Erklärfilm zum Frankfurter Ganzttag](#)
- [Ganztägig arbeitende Schule | Frankfurt macht Schule](#)
- [abschlussbericht_gesamtkonzept_ganzttag.pdf](#)
- [Beitragsreihe zum FFM Ganzttag erschienen | Stadt Frankfurt am Main](#)
- [Pädagogische Unterstützung | Frankfurt am Main | schulämter hessen.de](#)

Wir freuen uns auf Ihre Fragen.

